

- 2) Dienstags den 29ten October schiersünftig soll ein halbes Wohnhaus und Garten zu Niesberelungen, wovon die andere Hälfte den Erben des verstorbenen Herrn Obersten Hilbebrand zugehört, als eine der Stiftung für Soldaten - Kinder, von den ausgewanderten Gebrüdern Jacob, hingefallene Sache, an den Meistbietenden verkauft werden. Wer solche zu erstehen oder in Anspruch zu nehmen gesonnen, hat sich alsdann zu gehöriger Gerichtszeit bey Amt allhier einzufinden. Breuna den 11ten August 1805.
- 3) Auf Instanz des Silberdiener Gans modo dessen Witwe zu Cassel sollen folgende dem David Koch zu Lippoldsberg zustehende Grundstücke: a) $\frac{1}{2}$ Acl. 10 Rut. Nonnenland in den langen Aekern an Christoph Remhof; b) 1 Acl. 15 Rut. dergleichen daselbst an Henrici Erben; und c) $\frac{1}{2}$ Acl. 9 Rut. dergleichen aufm Schilde an Christian Meyer; in Termin den 12ten September l. J. öffentlich meistbietend verkauft werden. Kauflustige und diejenigen, welche an diesen Grundstücken einige Ansprüche zu haben vermeinen, können sich in präfixo Morgens 9 Uhr zu Lippoldsberg in des Greben Pfankuchen Hause einfinden, erstere bieten und nach Befinden den Zuschlag erwarten, letztere aber ihre Ansprüche sub pona praclusi geltend machen. Sababurg den 2ten Julii 1805. R. S. Justiz-Amt allhier. Kefler.
- 4) Auf Instanz des Hospitals-Providor Landgrebe zu Grebenstein, Namens des dasigen Hospitals, sollen folgende dem Johann George Schäfer zu Hombressen zustehende in dasiger Terminy gelegene Grundstücke: 1) $\frac{3}{4}$ Acl. 6 Rut. Wiesen vor dem Wippelsberge an Johannes Kiepen; 2) $\frac{1}{8}$ Acl. $5\frac{1}{2}$ Rut. im Sennebeck an Johann Christian Riemann; 3) $1\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rut. vor dem Wippelsberg an Johann Arnold Kühnen; 4) 1 Acl. 8 Rut. Erbland über Schmidts Wiese an Förster Rosenthal; 5) $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rut. in der Hölzergrund an George Christoph Kerfing; 6) $1\frac{3}{8}$ Acl. vor dem Bathübel, an Bernd Knauß Erben; und 7) $1\frac{3}{8}$ Acl. 4 Rut. Land bey Caspars Wiese, an Wilhelm Grebens Kel. im Termin den 17ten October l. J. öffentlich meistbietend verkauft werden; welches Kauflustigen und denjenigen, welche an diesen Grundstücken einige Ansprüche zu haben vermeynen, bekannt gemacht wird, um in präfixo Morgens 10 Uhr zu Hombressen in des Greben Behausung zu erscheinen, erstere zu bieten, und nach Befinden den Zuschlag zu erwarten, letztere aber ihre Ansprüche bey Strafe der nachherigen Abweisung geltend zu machen. Sababurg den 2ten August 1805. Kefler.
- 5) Ausgeklagter Schuldwegen sollen folgende dem Einwohner Friedrich Alles zu Unterhain gehörige, in dasiger Feldmark belegene Grundstücke: 1) die Eckwiese zwischen der Haun und der Straffe, welche mit Nicolaus Rügern wechselt; 2) eine Wiese auf dem untersten Rasen zwischen Johannes Hahn beyderseits, und 3) eine Wiese der Weg genannt, zwischen Reint hard Straube und gedachtem Hahn belegen, Donnerstag den 12ten September dieses Jahrs vor Amt allhier versteigert und nach Befinden dem Meistbietenden zugeschlagen werden, welches mit dem Beyfügen hiermit öffentlich bekannt gemacht, daß in präfixo auch diejenigen, welche sonst rechtliche Ansprüche an besagten Grundstücken zu haben vermeinen, solche bey Strafe nachheriger Enthörung vorzubringen und sofort zu begründen haben. Holzheim den 27ten Junii 1805. R. S. S. Amt daselbst. Berner.
- 6) Ausgeklagter hypothekarischer Schuldenhalber, womit der Einwohner Christoph Zeuch und dessen Ehefrau zu Altenbursla, der hiesigen Stadtkämmerey verhaftet sind, soll Spunabends den 19ten October d. J. vor Fürstl. Amt dahier das den ersteren angehörige zwischen der Schule und Henrich Adam Fischbach gelegene Wohnhaus, Scheure, Stallung nebst Zubehör meistbietend verkauft werden. Kauflustige können daher besagten Tages von 10 bis 12 Uhr erscheinen, bieten, und nach Befinden den Zuschlag erwarten. Wannfried den 6ten August 1805. S. S. A. Amt. C. W. Hattenbach. In fidem J. G. Oeste, Amts-Actuarius.
- 7) Es sollen auf Instanz des Schutzjuden Jacob Plaut jun. allhier als Vormund der Plautischen Kinder die dem Jacob Braun zu Ruhnda zustehende Grundstücke: 1) ein Wohnhaus zwischen Philipp Range und der Gemeinde, entrichtet an hiesige Renterey I Rauchhuhn I Hr. Geschoß